

„... nicht dass wir von uns aus tüchtig wären, ... sondern unsere Tüchtigkeit ist von Gott, der uns auch tüchtig gemacht hat zu Dienern des neuen Bundes ...“

2. Korinther 3,5-6

Juli 2004

Liebe Freunde,

wir haben das Vorrecht, eines von vielen humanitären Hilfswerken dieses Landes zu repräsentieren. Neben der dringend benötigten materiellen Hilfe dürfen wir vielen unserer Not leidenden Mitmenschen Trost und Segen aus der Hand des Vaters bringen. Dabei dürfen wir demütig anerkennen, dass **„Gott selbst uns tüchtig gemacht hat“**.

Als jüdische humanitäre Hilfsorganisation können wir, unterstützt durch Euch, Einzelnen, Familien, medizinischen Einrichtungen, sozialen Diensten und Waisenhäusern im Land einen Teil ihrer Last abnehmen. Und letztendlich werden wir auch die Bedürfnisse unserer Geschwister in den mesianischen und arabischen Gemeinden nicht vergessen.

Erst kürzlich brachten wir 105 Lebensmittelpakete für Familien, sowie einen Kleinbus voll mit Kleidung zu einer christlichen Gemeinde in Bethlehem. Die Verbindung zu dieser arabischen Gemeinde verdeutlicht auf praktische Weise das großzügige Herz Gottes. Hier ist eine Nachricht, die wir von dem Pastor der Gemeinde erhalten haben:

Lieber Barry, liebe Batya,

aus Bethlehem senden wir Euch unsere Grüße im Namen des Herrn und Erlösers Jesus Christus.

Wir möchten Euch herzlich für die Lebensmittel, die Ihr unserer Kirche gesendet habt, danken. Wir sind dankbar für Eure Liebe und Euer Anliegen, anderen zu helfen. Die Lieferung kam genau zur richtigen Zeit, um den Bedarf der Menschen in dieser Gegend hier zu stillen. Dank dem Herrn für Menschen wie Euch, die eifrig anderen Mitmenschen helfen und für die wunderbare Organisation, die schon ein Segen für viele geworden ist.

Möge der Herr Euch segnen und Euer Dienst gedeihen, damit Ihr weiterhin ein Licht Gottes sein könnt und zum Segen für andere werdet.

In Christus verbunden,

der Pastor

Nachfolgend findet Ihr weitere Berichte über einzelne unserer Projekte. Wir wissen, dass wir die Arbeit nicht alleine tun können, aber gemeinsam mit Euch sind wir **„tüchtig gemacht zu Dienern“**. **Darum danken wir Euch aus tiefstem Herzen für Eure Gebete und für Eure finanzielle Unterstützung. Dürfen wir diesen Sommer wieder auf Euch zählen?**

Der Herr segne Euch aus Zion!

Barry und Batya

zusammen mit allen Mitarbeitern von Vfi

Vision für Israel e.V.

Reutterstraße 74 ✧ D-80689 München ✧ Tel. (D) 089-566 595 ✧ Fax (D) 089-5464 5964
eMail: Info@VisionfuerIsrael.de ✧ Web: www.VisionfuerIsrael.de

Spendenkonto: **Deutschland:** Vision für Israel e.V., SEB Bank München
Konto: 1480 4332 00, BLZ: 700 101 11

Für Zahlungen aus dem Euro-Ausland:
Vision für Israel e.V., SEB Bank München
BIC (Swift-Adresse): ESS EDE 5F700
IBAN: DE29 700 101 11 1480 4332 00

Schweiz: Barry Segal Jerusalem (Israel), PC Konto 90-84 373-1

Opfer von Terror und Gewalt

Es ist wohl nicht zu früh, ein Projekt für die kommenden Feste Rosch haSchana und Sukkot im Herbst anzukündigen. Wir werden dafür spezielle Gutscheine für bedürftige Familien versenden. Diese Gutscheine haben einen bestimmten Wert an Schekel und sie geben den Familien die Möglichkeit, wichtige Dinge, die für diese Feste benötigt werden, in lokalen Geschäften einzukaufen. Vielen Dank im Voraus für Eure großzügigen Spenden und die finanzielle Unterstützung für diese wertvollen israelischen Familien. Es ist uns ein Vorrecht, diese Familien zu segnen.

Aktion Schulranzen

Bislang haben wir 21.000 Schulranzen für die diesjährigen Schulanfänger von zwei verschiedenen israelischen Herstellern bestellt. Das Logo „Vision for Israel“ auf den Ranzen sieht großartig aus! Wir werden auch dieses Mal wieder Bleistifte, Hefte, Geometrie Sets, Buntstifte und sonstige Dinge hinzufügen. Außerdem legen wir eine ermutigende Karte bei.

Bis jetzt haben wir nur ein Drittel der benötigten Finanzen gesammelt. Insgesamt werden für das Projekt ca. \$400.000 benötigt. Helft uns bei dieser einzigartigen Gelegenheit, damit in diesem Jahr 24.000 jüdische und arabische Kinder mit einem schönen Schulranzen zur Schule gehen können. Wir sind stolz, dass wir dieses Jahr 5.000 Schulranzen mehr verteilen werden, als im letzten Jahr. Wir sollten uns diese Gelegenheit nicht entgehen lassen. Denkt auch daran, andere, die ein Herz für die Kinder in Israel haben, über dieses Projekt zu informieren. Danke!

Versorgung der Armen und Bedürftigen

Seit unserem letzten Update konnten wir mehr als 115 jüdischen und arabischen Familien Hilfe leisten: Die Kleidung, Haushaltsartikel, Lebensmittel, Spielsachen und andere Dinge für Kinder sind ein Segen für deren Leben. Im Namen der Menschen, die wir jede Woche sehen, richten wir Euch Dank aus. Bitte steht uns weiterhin in dieser Aufgabe bei.

Container aus Deutschland

Vor einigen Wochen erreichte uns ein Container, der von einer lieben Gruppe deutscher Gläubiger aus einer Gemeinde in Ludwigsburg bei Stuttgart, die Vision für Israel nahe stehen, gepackt wurde. Er beinhaltet Krankenhausbetten, Gehhilfen, Rollstühle und sonstigen Krankenhausbedarf. Dank an alle deutschen Freunde, die mitgeholfen haben, für diesen Segen!

Verbindung Singapur – Israel

Ein Bericht von Barry Segal:

Am 20. Mai 2004 wurde das Joseph Lagerhaus Ltd. in Singapur gegründet. Für uns hier in der Hauptstelle in Jerusalem war das eine Bestätigung der zwei Konferenzen, die am Anfang des Jahres in den USA und in Großbritannien stattfanden. Das Thema war „Erweitere den Raum deines Zeltes“ aus Jesaja 54,2-3.

Während unserer Zeit in Singapur dienten wir in einigen lokalen Gemeinden. Wir möchten allen danken, die uns ihre Türen geöffnet haben. Wir wurden begleitet von unseren langjährigen Freunden Herrn Alec Chew und Pastor Stephen Khong, die uns auch bei dem Gründungsprozess helfen. Unsere Hauptkonzerte fanden während Schawuot (Pfingsten) in der Bethesda Cathedral statt.

Zusammen mit dem Tanzteam unserer Schwester im Herrn, Florence, unserem lieben Freund Clement und seinem Musikteam konnten Batya und ich mit unserer neuen Familie und unseren neuen Freunden in Singapur singen und Gott preisen. Und es war wieder mal eine Freude, unserer Tochter beim Solotanz zuzuschauen, frei mit ihren Talenten vor Gott. Es waren auch andere Freunde aus Südostasien da, die uns während der Reise unterstützten. Wir sind für ihre Hilfe dankbar.

Wir sehen mehr und mehr, wie Gott seine Hand in Singapur und Asien bewegt. Nächstes Jahr hoffen wir eine Tour zu den „fernen Inseln“ machen zu können, um eine Konferenz vorzubereiten. Wir werden Euch auf dem Laufenden halten.

Termine mit Barry und Batya

Schweiz: 17.-19.09.2004 findet die Jubiläumsfeier „10 Jahre Hope for the Nations“ mit Barry und Batya im Messianischen Center St. Gallen, Schulstr. 3, CH-9000 St. Gallen statt. Näheres im Gemeindebüro unter Tel. (CH) 071/279 1487, eMail: info@messianic-center.de oder im Web unter www.messianic-center.ch .

Israel: Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um Euch noch einmal einzuladen, mit uns das **Laubhüttenfest** (Sukkot) hier in Jerusalem zu feiern (3.-6.10.2004) und an der begleitenden Rundreise durch Israel (26.9.-7.10.2004) teilzunehmen. **Helft uns, den Lobpreis Seines Namens, zusammen mit Geschwistern aus Israel und vielen Ländern, hier in Jerusalem erschallen zu lassen!** Informationen zu der Konferenz und zu der Reise durch Israel haben wir mit dem letzten Rundbrief verschickt. Wer sie noch einmal benötigt, kann sie gerne im Münchner Büro anfordern oder aus dem Internet laden.

Deutschland: Im Oktober 2004 wird Barry nach vorläufiger Planung an folgenden Orten zu Besuch sein: Heilbronn (15.) – Öhringen (16.) – Reutlingen und Herrenberg (17.) – Albershausen (Kr. Göppingen, 18.) – Würzburg (19.) – Dabringhausen (Wermelskirchen, 21.). Bitte merkt Euch die Termine in Euren Kalendern schon einmal vor. Die genauen Veranstaltungsorte und Zeiten geben wir rechtzeitig vorher bekannt.